

 <p>Deutsches Damast- und Frottiermuseum [CC BY-NC-ND]</p>	<p>Objekt: Apoll mit Lampe</p> <p>Museum: Deutsches Damast- und Frottiermuseum Schenaustraße 3 02779 Großschönau +49(0)35841 35469 museum@grossschoenau.de</p> <p>Sammlung: Johann Eleazar Zeißig</p> <p>Inventarnummer: 1956-1156</p>
---	--

Beschreibung

Ein geflügelter, antikisch nackter Jüngling mit einer Flamme auf dem Kopf und mit Leier – Apoll ? – beleuchtet mit einer Laterne ein dionysisches Gelage in einer Höhle. An seiner Seite erscheint der Amorknabe und rechts vorn unter blühenden Zweigen ein Bienenstock.

Unten links: „Schenau del“. Rechts: „C. F. Staelzel sc. 1805“.

(Text: Anke Fröhlich-Schauseil)

Grunddaten

Material/Technik: Kupferstich, Punktiermanier
Maße: 15,1 x 10,2 cm (Blatt, beschnitten)

Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Johann Eleazar Schenau (1737-1806)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	1805
	wer	Christian Friedrich Stölzel (1751-1816)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

	wer	Amor (Mythologie)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Apollon
	wo	

Schlagworte

- Bienenstock
- Flamme
- Höhle
- Lampe
- Laterne
- Leier
- Trinkgelage

Literatur

- Fröhlich-Schauseil, Anke (2018): Schenau (1737-1806). Monografie und Werkverzeichnis der Gemälde, Handzeichnungen und Druckgrafik von Johann Eleazar Zeißig, gen. Schenau. Petersberg, GA 278
- Schmidt, Werner (1926): Johann Eleazar Zeißig genannt Schenau. Ein Beitrag zur sächsischen Kunstgeschichte, Phil. Diss.. Heidelberg, S. 143, Nr. 154